

## **10. Bonner Wissenschaftsnacht mit Wissenschaftszelt „WasserWelten“, 3. Juni 2016**

**Abteilung für Musikwissenschaft/Sound Studies, Universität Bonn**

### **Sound Studies in Bonn am Beispiel der Klanginstallation „Schwingungen – Schwebungen“ von Edwin van der Heide**

Veranstaltung der Abteilung für Musikwissenschaft/Sound Studies innerhalb des kulturellen Rahmenprogramms

Welche Wirkung haben Klanginstallationen auf Rezipienten? In welchem Zusammenhang stehen technische Bedingungen und das Raumerlebnis? Wie treten Hören und Sehen in ein Verhältnis? Und welche Rolle spielt das Hören insgesamt für das Erleben einer Stadt?

Sound Studies befassen sich nicht nur mit der Analyse der klanglichen Konstruktion, sondern schließen auch kultur- und geisteswissenschaftliche sowie rezeptionsästhetische Fragen mit ein. Am Beispiel der Bonner Klanginstallation von Edwin van der Heide (<http://www.bonnh hoeren.de/2015/stadtklangkunstler-bonn/klanginstallation/>) aus dem Projekt bonn hoeren diskutieren MusikwissenschaftlerInnen aktuelle Tendenzen der Sound Studies.

#### **Zeiten und Orte**

**Hinweis:** Die Begehung und der Vortrag finden nur einmal zu den angegebenen Zeiten statt.

#### **19.00 Uhr s.t.**

Treff an der Klanginstallation vor der Universitäts- und Landesbibliothek Bonn, Adenauerallee 39–41, 53113 Bonn

#### **19.30 Uhr**

Vortrag (Dr. Volkmar Kramarz) und Diskussion (Moderation: Vertr.-Prof. Dr. Friederike Wißmann) im Institutsgebäude, Hörsaal 4.001, Lennéstraße 6, 53113 Bonn

*Info: Abteilung für Musikwissenschaft/Sound Studies, Universität Bonn  
Sebastian Biesold M.A., E-Mail: sbiesold@uni-bonn.de*